Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 94 (1968)

Heft: 27

Illustration: [Juwlier]

Autor: Rauch, Hans-Georg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Zwei Amerikaner legen Kränze auf das Grab eines Kameraden. Dann sehen sie, wie ein Chinese Reis auf das Grab eines Landsmanns streut.

- «Wann wird denn dein Freund aufstehn und den Reis essen?» fragen sie.
- «Am selben Tag», erwidert der Chinese, «wenn euer Kamerad aufsteht und an euren Blumen riecht.»

Ein schwedischer Farmer will die amerikanische Staatszugehörigkeit erwerben. Seine Papiere sind in Ordnung.

- «Und die Lebensbedingungen bei uns sagen Ihnen zu?» fragte der Beamte.
- «Ja, ja, alles in allem schon», erwidert der Schwede.
- «Und unsere Regierung finden Sie
- «Gewiß, gewiß», meint der Schwede. «Es sollte nur ein wenig mehr regnen.»

An einem Pariser Restaurant steht angeschlagen:

Hier spricht man alle Sprachen.

Der Fremde geht hinein, spricht englisch, wird nicht verstanden, spricht deutsch, wird ebenfalls nicht verstanden, spricht spanisch mit dem gleichen Resultat.

- «Ja, wer spricht denn hier eigentlich alle Sprachen?» fragt er französisch.
- «Die Gäste, Monsieur», ist die Antwort.

Der Polizist zum ausländischen Fahrer:

«So dürfen Sie hier nicht rasen! Wie heißen Sie?»

Der Fahrer: «Je ne comprends pas.» Der Polizist: «Hm... wie buch-stabieren Sie das?»

Zu dem Arzt Desgenettes sagte Napoleon:

- «Die Medizin ist die Wissenschaft der Meuchelmörder.»
- «Und die Strategie?» fragte der Arzt. Mitgeteilt von n. o. s.





